

Schweizerische Evangelische Allianz (SEA)
Medienstelle, Josefstrasse 32, 8005 Zürich
Tel + 43 344 72 00
kommunikation@each.ch
www.each.ch



Medienmitteilung

Am 22 Oktober wird der StopArmut-Preis 2011 vergeben

Die Gewinner des StopArmut-Preises setzen eindrückliche Zeichen

Der StopArmut-Preis ist zu einer begehrten Auszeichnung geworden. Für die dritte Verleihung dieses Preises wurden durch die jeweilige Fachjury unter 43 Nominierungen vier Gewinner in vier Kategorien ausgewählt. Sie leisten einen bemerkenswerten, wirkungsvollen und oft auch originellen Beitrag zur Bekämpfung der Armut.

Zürich, 22. Oktober 2011 (tm) – Der StopArmut-Preis prämiert Werke und Aktivitäten, in denen Menschen sich tatkräftig für die Armutsbekämpfung einsetzen. In den vier Kategorien Projekt, Kreativität, Predigt und Persönlichkeit wurden für das Jahr 2011 folgende Gewinner ausgewählt.

Dominic und Rebecca Stankowski sind die CEO's von Web-Essentials. Ihnen gelang es, innerhalb eines Jahres in Kambodscha eine selbsttragende Web-Agentur aufzubauen. 45 junge Kambodschaner erhielten im letzten Jahr die Chance, durch eine Ausbildung zu Informatikfachleuten ihrem armseligen Dasein eine Wende zu geben. Die Initianten der Web-Agentur wurden für den Projektpreis ausgewählt. www.web-essentials.asia

Es gibt wohl kaum ein Kind, welches Buchstabensuppe nicht mag. **Hans Thomann**, der Gewinner des Kreativpreises, hat ausgerechnet, wie schwer der Inhalt der Bibel in Suppenbuchstaben ist. Das Ergebnis beträgt 74 kg, was dem Gewicht eines Erwachsenen entspricht. Darüber hinaus spielte der Künstler mit Worten und Buchstaben über Bedeutung von Suppe und Bibel. Zusätzlich stellte Thomann sein Projekt an einem Suppentag künstlerisch dar.

Mit seiner Predigt vom 5. Juni 2011, in der uns **Martin Benz** mit den Bewohnern Sodoms, vergleicht, welche in Hochmut und Überfluss lebten, gewinnt der Pastor der Freikirche Vineyard Basel den Predigtpreis. In seiner Mahnrede zeigt er auf, wie wir mit unserem

Überfluss, besonders den Lebensmitteln, umgehen und was wir verschwenden. Der Zuhörer wird aufgefordert, sich durch die biblischen Berichte über Sodom aufrütteln zu lassen und seinen Konsum, seine Investitionen, seinen Stolz und sein Verhältnis zum Geld neu zu überdenken. http://www.youtube.com/watch?v=S7DOYFH5_J8

Den Komfort in der Schweiz gab die junge **Familie Schneider** (Christine und Christian) auf, um bei den Ärmsten in den Slums von Manila zu wohnen. Schneiders hausten in einer Wellblechhütte mitten unter den Slumbewohnern, leisteten erste Hilfe, organisierten Sportanlässe, ermöglichten Wohngemeinschaften für ehemalige Drogenabhängige und Prostituierte. Nach 13 Jahren übergaben Schneiders die aufgebaute Arbeit erfolgreich an einheimische Filipinos, kehrten in die Schweiz zurück, schrieben ein Buch über ihre Erlebnisse und sensibilisierten somit die Schweizer Bevölkerung auf die Not in Manila. Ihr Einsatz wird von der Jury mit dem Persönlichkeitspreis belohnt. www.onesimo.ch

Mechthild Buecker, Verantwortliche StopArmut Preis,
mecchthild.buecker@stoparmut2015.ch, 079 378 99 58

Die Schweizerische Evangelische Allianz (SEA) ist eine Bewegung von Christinnen und Christen aus reformierten Landeskirchen, Freikirchen und christlichen Organisationen. In der Romandie tritt der französischsprachige Teil der Evangelischen Allianz als „Réseau évangélique suisse“ auf. Die SEA besteht gesamtschweizerisch zurzeit aus 81 Sektionen mit rund 590 Gemeinden und über 170 christlichen Werken. Die Basis der SEA wird auf 250'000 Personen geschätzt. Die SEA ist eine von weltweit 128 Evangelischen Allianzen mit schätzungsweise 600 Millionen Gleichgesinnten.

Co-Präsident: Dr. Wilf Gasser, Bern, 079 645 29 44, wi.gasser@bluewin.ch
Co-Präsident (Romandie): Norbert Valley, Delley, 079 250 24 79, norbert.valley@bluewin.ch
Nationalsekretär: Hansjörg Leutwyler, Zürich, 043 344 72 00/ 079 671 07 06, hleutwyler@each.ch
Sekretär Romandie: Christian Kuhn, Bellevue, 079 343 59 86, chrikuhn@gmail.ch
Kommunikation: Thomas Hanimann, Zürich, 043 366 60 82, thanimann@each.ch